



DIE LÄNDER
VERSICHERER

14. Juli 2022

Pressemitteilung

Länderversicherer verteidigen den 4. Platz im österreichweiten Ranking

Mit einem Prämienwachstum von rund 5 Prozent konnte die Vereinigung Österreichischer Länderversicherer (VÖL) ein äußerst erfreuliches Ergebnis erzielen. Somit erreichen sie erneut den 4. Rang im österreichweiten Versicherungsranking und festigen erfolgreich ihre Position am heimischen Versicherungsmarkt.

Die Österreichischen Länderversicherer, darunter auch die Oberösterreichische Versicherung, verzeichneten 2021 den höchsten Prämienzuwachs seit 2014 in der Höhe von 4,98 Prozent. Auch die Bilanzsumme erhöhte sich um 3,59 Prozent. Zudem konnten die Anzahl der Verträge auf rund 6,8 Millionen Stück, bei über 1,67 Mio. Kunden, erhöht werden, dies bedeutet eine Steigerung von 2,15 Prozent.

„Rund 200 Jahre Erfahrung und Tradition im Versicherungsbereich machen die Mitgliedsunternehmen der VÖL zu zuverlässigen und vertrauenswürdigen Partnern für ihre 1,67 Millionen Kundinnen und Kunden. Die tiefen regionalen Wurzeln sowie ihre bemerkenswerte Kundennähe waren im letzten Jahr ein großer Gewinn für die VÖL-Mitgliedsunternehmen.“, erklären Klaus Scheitgel, Vorsitzender der VÖL und Othmar Nagl, Generaldirektor der Oberösterreichischen Versicherung AG.

Gemeinsam starke Ressourcen und sichere Arbeitsplätze

Die Länderversicherer beschäftigen rund 3.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den jeweiligen Bundesländern. Durch den gemeinsamen Erfolg werden qualitativ hochwertige und sichere Arbeitsplätze sowie eine hohe Kundenorientierung garantiert. So wurden gleich mehrere Mitglieder der Länderversicherer mit dem „Recommender Award“ des Finanz-Marketing Verbandes Österreich (FMVÖ) ausgezeichnet. Die Oberösterreichische Versicherung AG erhielt das FMVÖ-Recommender-Gütesiegel für `sehr gute Kundenorientierung´ und kann sich damit über eine besonders hohe Weiterempfehlungsbereitschaft seiner Kunden freuen.



Des Weiteren stellt die Vereinigung einen wichtigen wirtschaftlichen Faktor für die einzelnen Regionen dar. Jede Gesellschaft ist eigenständig mit der Zentrale in der jeweiligen Landeshauptstadt. Synergieeffekte werden regelmäßig genutzt – ob durch Kooperationen bei Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder bei der gemeinsamen Abwicklung von Projekten. Auch in den Bereichen Veranlagung, Rückversicherung oder in der IT wird zusammengearbeitet. Alljährlich kommen die Vorstände der einzelnen Unternehmen zu einem Arbeitsmeeting zusammen, heuer fand das Treffen im niederösterreichischen Hainburg statt.

Vereinigung der Österreichischen Länderversicherer (VÖL)

Die sechs Mitgliedsunternehmen der VÖL (Grazer Wechselseitige Versicherung, Kärntner Landesversicherung, Niederösterreichische Versicherung, Oberösterreichische Versicherung, Tiroler Versicherung, Vorarlberger Landes-Versicherung) beschäftigen rund 3.700 Mitarbeiter und betreuen erfolgreich 1,67 Mio. Kundinnen und Kunden in 6 Zentralen und rund 200 Kundenbüros. Zusätzlich belegen die Länderversicherer Platz 1 in der Sachversicherung in den meisten Bundesländern.

V.i.n.r.: Vorstandsdirektor Robert Sturn (Vorarlberger Landes-Versicherung), Generaldirektor Othmar Nagl (Oberösterreichische Versicherung), Vorstandsvorsitzender Franz Mair (Tiroler Versicherung), Generaldirektor Stefan Jauk (Niederösterreichische Versicherung), Generaldirektor Klaus Scheitegel (Grazer Wechselseitige Versicherung), Vorstandsdirektor Jürgen Hartinger (Kärntner Landesversicherung). Bild: Erich Marschik.

Rückfragen:

Mag. Toril Fosen

Pressesprecherin der Oberösterreichischen Versicherung

fon. +4357891-71590 | mail. t.fosen@ooev.at